Logo

Das Logo stellt das Kernelement des Corporate Designs dar.

Die Bildmarke wird durch die für das Hasso-Plattner-Institut charakteristischen Quadrate geprägt. Die unterschiedlichen Größenverhältnisse der Teilquadrate und deren Anordnung vermitteln ein dynamisches Wahrnehmungserlebnis.

Das Kürzel HPI ist ein fester Bestandteil der Bildmarke und befindet sich in der Schnittmenge der beiden Quadrate.

Die Wortmarke unterteilt den Eigennamen "Hasso-Plattner-Institut" in drei einzeilige, untereinander angeordnete Abschnitte, so dass sich das Kürzel HPI visuell erklärt.

Insgesamt bilden Wort- und Bildmarke ein ausgewogenes, kompaktes Ensemble.



IT Systems Engineering | Universität Potsdam

Logo-Elemente

Das Logo des Hasso-Plattner-Instituts kann, je nach Anlass, Kommunikationsmedium oder Einsatzort in drei Varianten verwendet werden.

Während die Wort-Bildmarke mit Subline die informativste Variante darstellt und vorrangig in der externen Kommunikation zum Einsatz kommen wird, sind die beiden anderen Varianten reduzierter und plakativer.



IT Systems Engineering | Universität Potsdam

Wort-Bildmarke mit Subline



Wort-Bildmarke



Bildmarke



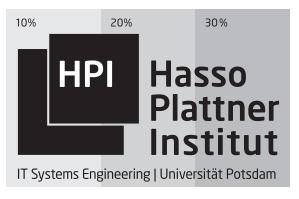
IT Systems Engineering | Universität Potsdam

Farb-Umsetzung



IT Systems Engineering | Universität Potsdam

Graustufen-Umsetzung



Schwarz-Weiß-Umsetzung



Negativ-Umsetzung

Logovarianten

In der Regel steht die farbige Variante des Logos auf weißem Hintergrund.

In der Graustufen-Variante steht das Logo auf weißem Hintergrund.

In der einfarbigen, Schwarz-Weiß-Anwendung steht das Logo auf weißem Hintergrund. Ist der Hintergrund aufgerastert, so darf der Tonwert des Hintergrundes maximal 30% betragen.

Übersteigt der Tonwert 30% erscheint die Wortmarke in weißer Typo (vgl. Schilder).

In der Negativ-Umsetzung kann das Logo auf unterschiedlichsten farbigen Untergründen stehen. Ein Tonwert von mind. 20% darf dabei nicht unterschritten werden.

Beispiele falscher Anwendungen

Modifikationen von Wort- und Bildmarke wie Verzerren, Anschneiden, Ändern oder Kombinieren einzelner Elemente etc. sind nicht gestattet.

8



In der Positivumsetzung steht das Logo nicht auf farbigem Untergrund.



Das Logo steht nicht auf Fotos.



Das Logo steht nicht auf Verläufen oder ähnlich unruhigen Untergründen.



Das Logo darf nicht angeschnitten werden.



Wort- und Bildmarke dürfen nicht frei angeordnet werden.



Das Logo darf nicht gestaucht werden.



IT Systems Engineering | Universität Potsdam

100%

Einsatz: DIN A1/A2, z.B. Plakate



IT Systems Engineering | Universität Potsdam

75%

Einsatz: DIN A3, z.B. Ankündigungen



IT Systems Engineering | Universität Potsdam

50%

Einsatz: DIN A4/A5, z.B. Briefschaft



40%

Einsatz: <DIN A6, z.B. Etiketten

Logogrößen Print

In den unterschiedliche Formaten wird das Logo in angepasster Größe plaziert.

Formate größer als DIN A1 erfordern ein größeres Logo, wobei das Logo proportional skalierbar ist.

Das Logo mit einzeiligem Zusatz kann bis zu $40\,\%$ verkleinert werden.

Erfordert die Anwendung ein Logo kleiner als 40%, so wird es aus Gründen der besseren Lesbarkeit die Variante mit zweizeiligem Zusatz eingesetzt. Diese Logo-Variante kann bis auf 50% verkleinert werden.



IT Systems Engineering Universität Potsdam

100%

Einsatz: <DIN A6



IT Systems Engineering Universität Potsdam

80%

Einsatz: <DIN A6



Universität Potsdam

66,7%

Einsatz: Visitenkarte



50%

Einsatz: Sondermedien



IT Systems Engineering | Universität Potsdam

Größe 80



Größe 50



Größe 40

Logogrößen Screen

Für unterschiedliche Anwendungen im Internet oder in PowerPoint-Präsentationen stehen verschiedene Größen des Logos zu Verfügung. Die Größen bezeichnen die Seitenlänge der Bildmarke in Pixeln.

Die Subline im Logo wird bis zur Größe 60 einzeilig verwendet. Ab der Größe 50 wird sie zur besseren Lesbarkeit zweizeilig gesetzt. Ab Größe 40 und kleiner kann das Logo ohne Subline angewendet werden.

Logo-Downloads in der Übersicht

für Anwendungen im Bereich Print/Plott/Architektur

Farb-Umsetzung









IT Systems Engineering | Universität Potsdam

DOWNLOAD ψ

hpi_logo_cmyk_wb.eps hpi_logo_pcc_wb.eps hpi_logo_pcu_wb.eps hpi_logo_srgb_wb.eps

DOWNLOAD 🖫

hpi_logo_cmyk_wb_sl1.eps hpi_logo_pcc_wb_sl1.eps hpi_logo_pcu_wb_sl1.eps hpi_logo_srgb_wb_sl1.eps

IT Systems Engineering Universität Potsdam

DOWNLOAD ψ

hpi_logo_cmyk_wb_sl2.eps hpi_logo_pcc_wb_sl2.eps hpi_logo_pcu_wb_sl2.eps hpi_logo_srgb_wb_sl2.eps

DOWNLOAD 🖐

hpi_logo_cmyk_b.eps hpi_logo_pcc_b.eps hpi_logo_pcu_b.eps hpi_logo_srgb_b.eps

Graustufen-Umsetzung





IT Systems Engineering | Universität Potsdam

HPI Hasso **Plattner** Institut

IT Systems Engineering Universität Potsdam

DOWNLOAD \$\frac{\psi}{\psi}\$

hpi_logo_grey_wb_sl2.eps



DOWNLOAD \$\frac{\psi}{\psi}\$

hpi_logo_grey_b.eps

DOWNLOAD *

hpi_logo_grey_wb.eps

DOWNLOAD *

hpi_logo_grey_wb_sl1.eps

Schwarz-Weiß-Umsetzung





IT Systems Engineering | Universität Potsdam

Hasso **Plattner**

Institut IT Systems Engineering

DOWNLOAD 🖐

hpi_logo_black_wb_sl2.eps

DOWNLOAD 🖐

Universität Potsdam

hpi_logo_black_b.eps

DOWNLOAD *

hpi_logo_black_wb.eps

DOWNLOAD ψ

hpi_logo_black_wb_sl1.eps

Negativ-Umsetzung



hpi_logo_white_wb.eps

hpi_logo_white_wb_sl1.eps

hpi_logo_white_wb_sl2.eps

hpi_logo_white_b.eps

Screen/Web-Umsetzung



IT Systems Engineering | Universität Potsdam

DOWNLOAD ψ

hpi_logo_web_80.png



DOWNLOAD ψ

hpi_logo_web_50.png



DOWNLOAD ψ

hpi_logo_web_40.png

Logo-Downloads in der Übersicht

Für Anwendungen im Bereich Screen/Web kommen feste Logo-Größen zum Einsatz. Dafür stehen jeweils eigene optimierte Dateien zur Verfügung.

Zum Einsatz der Logos (Empfehlung, im Einzelfall zu prüfen)

CMYK: In der Regel beim Einsatz mit Bildern und/oder mehrseitigen Publikationen; im Offset- oder Digitaldruck

PCC: In der Regel ohne gleichzeitigen Einsatz mit Bildern im Offsetdruck auf gestrichenem Papier (z.B. Plakate, Mappe)

PCU: In der Regel ohne gleichzeitigen Einsatz mit Bildern im Offsetdruck auf Naturpapier (z.B. Geschäftsausstattung)

GIF/JPG/PNG: Bei allen Anwendungen für den Einsatz am Bildschirm (PowerPoint/Web etc.)

Schutzraum des Logos

Damit das Logo optimal wirken kann, braucht es einen Mindestabstand zu angrenzenden Text- oder Bildelementen.

Die sog. Schutzzone resultiert aus der Höhe des Schnittmengen-Quadrats der Bildmarke.



HPI Corporate Design Manual Designelemente Die Farbe 30



Pantone 130 C/U
CMYK 0/40/100/0
RGB 246/168/0
RAL 075 70 80 (RAL-Design)
Folie Avery 777-004CF (Sun Yellow)

LAB 75/19/87

LAB 57/47/64



Pantone 60% 187 C bzw. 200 U + 100% 130 C/U (Mischdruckfarbe)
CMYK 0/70/100/8
RGB 221/97/8
RAL 050 50 78 (RAL-Design)
Folie Avery 777-066CF (Light Orange)



CMYK 0/100/60/30 RGB 177/6/58 RAL 020 40 50 (RAL-Design) Folie Avery 777-003CF (Cherry Red)

LAB 35/52/16



Pantone 432 C/U
CMYK 12/0/0/75
RGB 90/96/101
RAL 7011 (RAL-Classic)
Folie Avery 777-070CF (Deep Grey)
LAB 43/-3/-3



Pantone 633 C/U CMYK 100/0/15/40 RGB 0/122/158 Folie --LAB 45/-37/-35

Farbe

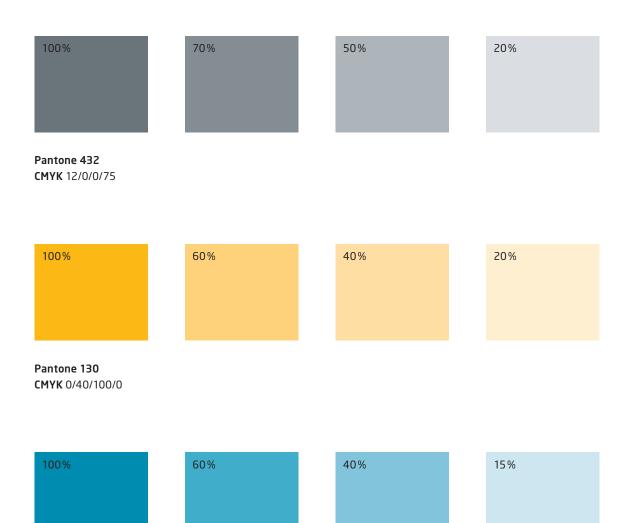
Sowohl Primär- als auch Schmuckfarben sind anhand des Pantone-Farbsystems definiert. Im Druck mit Sonderfarben sollten ausschließlich die definierten Pantone-Farben verwendet werden. Für Druckverfahren ohne Sonderfarben sind die Farben in den ISOskala-Werten in CMYK angegeben. Für reine Bildschirmanwendungen gelten die Werte in sRGB. Für lackierte, farbige Flächen werden die definierten RAL-Töne benutzt.

Hinweis: Bei Anwendungen auf Naturpapier sollte statt 187 C der Pantone-Ton 200 U gewählt werden, um der Zielvorgabe gerecht zu werden. Die Zielvorgabe ist anhand der angegebenen LAB-Werte definiert.

Achtung: Die Wiedergabe der in diesem Design-Manual abgebildeten CD-Farben – ob digital oder ausgedruckt – ist nicht verbindlich, da sie an jedem Bildschirm und von Drucker zu Drucker unterschiedlich ausgegeben werden. Allein gültig sind die Farbangaben für die jeweiligen Farbmodi, die in den jeweiligen Farbfächern bzw. im DCS-Book überprüft werden können. HPI Corporate Design Manual Designelemente Die Farbe 31

Farbklima

Die Farbabstufungen erweitern das Farbspektrum und sind für diverse Einsatzbereiche, z.B. für den Einsatz in Diagrammen (Präsentationen), gedacht.



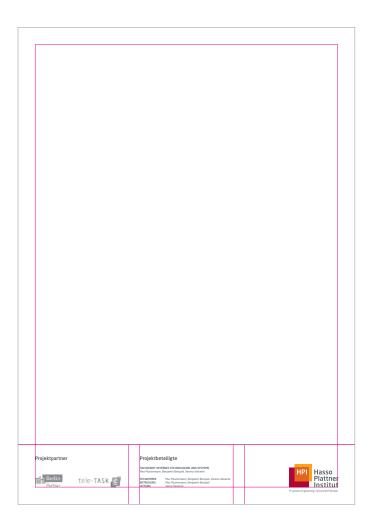
Pantone 633 CMYK 100/0/15/40

HPI Corporate Design Manual Printmedien **Publikationen** 72

Wissenschaftliches Plakat DIN A1

Der untere Bereich ist dem Logo, den Projektinfos und Partnerlogos vorbehalten. Dieser Bereich wird durch einen weißen Sockel abgetrennt. Die Höhe des Sockels beträgt 105 mm. Oberhalb des Sockels beginnt der Bildbereich.

DIN A1, Abbildung 15%



30 mm Rand für das DIN A1 Format. 105 mm ist der Sockel und für Partnerlogos, Projektinformation und HPI-Logo. Die Partnerlogos werden in Graustufen verwendet, um sich deutlich vom HPI-Logo zu unterscheiden.



Die sich überschneidenden Flächen werden mit einer Transparenz von 70% der Farbe überlagert. Die Größe der Überschneidung ist fix. Hier wird die Headline positioniert. Größe des Logos entspricht 87 mm in der Breite bzw. 100%.

HPI Corporate Design Manual Printmedien **Publikationen** 73

Wissenschaftliches Plakat DIN A1

Headline-Größen

DIN A1, Abbildung 15%



einzeilige Headline

Neo Sans Medium 95 pt / ZA 105 pt

Subhead

Neo Sans Regular 45 pt / ZA 52 pt

zweizeilige Headline

Neo Sans Medium 60 pt / ZA 75 pt

Subhead

Neo Sans Regular 45 pt / ZA 52 pt

dreizeilige Headline

Neo Sans Medium 45 pt / ZA 52 pt

Subhead

Neo Sans Regular 45 pt / ZA 52 pt

HPI Corporate Design Manual Printmedien **Publikationen** 74

Wissenschaftliches Plakat DIN A1

Anwendungsbeispiele













Berlin zum Anfassen











